

Danziger Neueste Nachrichten

Unparteiisches Organ und Allgemeiner Anzeiger.

Fernsprech-Anschluß Nr. 316.

Rachzeit sämtlicher Original-Artikel und Telegramme ist nur mit genauer Quellen-Angabe...

Berliner Redaktions-Bureau: Leipzigerstraße 31/32, Ecke der Friedrichstraße, gegenüber dem Cantatlegebäude. Telephon Amt I No. 2515.

Bezugs-Preis: Pro Monat 40 Pfg. — ohne Postgebühren...

Anzeigen-Preis: Die empfangte Perzeute oder deren Raum kostet 20 Pf...

Nr. 42. Auswärtige Filialen in: St. Albrecht, Berent, Bismarck, Bülow, Czöllin, Garthaus, Dirschau, Elbing, Gumbde, Posenstein, Königs, Langfuhr, 1898.

Die heutige Nummer umfaßt 20 Seiten.

Eine schwere Wolke.

Was wir vor langer Zeit kommen sehen, worauf wir immer warnend hinwiesen, scheint sich jetzt thatsächlich vorzubereiten...

Zola vor den Geschworenen.

Das war ein heißer Tag heute. Schon wollte die Lage sich klären, da entschloß sich die Generalkonferenz...

Eines steht fest, die Revision des 1894er Processes ist unausbleiblich.

Paris, 18. Februar.

Die Sitzung wird um 11 Uhr 55 Min. eröffnet. Bei Eröffnung der Verhandlung kurz vor 12 Uhr ist der Saal dicht gefüllt...

Die Vernehmung Voisdreffre's.

Der General, in Uniform, tritt an die Schranke vor. Präsident: Herr General, es hat sich hier gestern ein Zwischenfall ereignet...

Der Präsident richtet an den Verteidiger Labori die Frage: Haben Sie an den Major Esterhazy Fragen zu stellen?

Präsident: Stellen Sie Ihre Fragen sofort, oder Sie werden sie überhaupt nicht mehr stellen. (Unruhe.) Labori: Ich habe für den Augenblick nichts zu sagen...

Schon jetzt ist nach Blätter-Meldungen ganz Frankreich in unbeschreiblicher Aufregung...

Man hat auch keine Zeit für ihn, denn man denkt an die eben erfolgte Erklärung des Generals de Pellieux...

Esterhazy als Zeuge.

Als Esterhazy an der Schranke ist, fragt der Präsident den Verteidiger Labori: Was für Fragen haben Sie zu stellen?

Picquart

wird wieder aufgerufen und erklärt, zu der Zeit, als der Verdacht gegen Esterhazy begann, sei im Ministerium ein Schriftstück eingetroffen...

Der Majoratsherr.

Von Nataly von Gschiruth. (Nachdruck verboten.) Graf Nüddiger hatte die Arme gekrenzt und wanderte mit hoffigen Schritten im Salon auf und nieder...

und trommelte mit den langen Fingernägeln aufgeregt auf dem steifen Cartonpapier der Anzeige, welche vor ihr auf dem Tisch lag.

strahlenden Fensteraugen zu einem langen, langen Winterdahl. Wulff-Dietrich und Hartwig siedelten auf die Nitterakademie über...

schlossenen, jungen Mannes machte, verrieth sich in Hartwigs Weien schon jetzt der ganze sorg- und anspruchsvolle Reichthum...



















# Warum

halten Sie den „Berliner Lokal-Anzeiger“ nicht? Weil Sie ihn nicht kennen, weil Sie wahrscheinlich der Meinung sind, er sei nur ein Lokalblatt. Das ist grundfalsch. Der „Berliner Lokal-Anzeiger“ ist die größte und verbreitetste Zeitung Deutschlands und eine unparteiische moderne Zeitung größten Stils. Er marschirt vermöge seiner Abonnentenzahl, seines Umfanges an Lesestoff, seiner täglichen Ausgaben und Einnahmen an der Spitze sämtlicher deutscher Zeitungen.

Der „Berliner Lokal-Anzeiger“ hat gegenwärtig laut amtlicher Bestätigung 216,450 Abonnenten.

Der „Berliner Lokal-Anzeiger“ druckt auf seinen Rotationsmaschinen in einer Stunde 524,000 Bogen zu vier Seiten, fertig zusammengelegt, also in einer Minute 8733 Bogen.

Der „Berliner Lokal-Anzeiger“ verbraucht jährlich an Papier circa 504 Millionen Bogen; mit einem Papierläufer in der Breite der Zeitung, aus dieser Bogenzahl hergestellt, könnte man die ganze Erde zwölfmal umspannen.

Der „Berliner Lokal-Anzeiger“ sandte in letzter Zeit zum Zwecke der Berichterstattung u. A. Prof. Dr. Adolf Koch-Seidelberg auf eine Reise um die Welt, Dr. Georg Wegener nach Indien, Franz Giesebrecht nach Süd-Amerika, Hauptmann a. D. Dannhauer mit der deutschen Expedition nach Kiaotjchau u. s. w.

Der „Berliner Lokal-Anzeiger“ verfügt in Berlin über einen eigenen Expeditions-Apparat und beschäftigt allein zum Austragen der Zeitung über 1000 Botenfrauen.

Der „Berliner Lokal-Anzeiger“ verbraucht an Druckfarbe jährlich circa 175,000 Kilo oder 3500 Centner.

Der „Berliner Lokal-Anzeiger“ erhielt im letzten Jahre von seinen in allen größeren Städten des In- und Auslandes angestellten Correspondenten 12,120 Privat-Telegramme.

Der „Berliner Lokal-Anzeiger“ bringt fast täglich Illustrationen von Persönlichkeiten, Tagesereignissen u. s. w., die zur Zeit im Mittelpunkt des öffentlichen Interesses stehen; er besitzt eigene zinkographische Anstalt und hat beständig photographische Reporter unterwegs.

Der „Berliner Lokal-Anzeiger“ giebt für seine redactionelle und technische Herstellung täglich über 18,000 Mark aus.

Wer sich von der ungewöhnlichen Reichhaltigkeit und der anerkannt schnellen Berichterstattung des zweimal täglich erscheinenden „Berliner Lokal-Anzeiger“ überzeugen will, wende sich an das Postamt seines Ortes oder an seinen Briefträger und bestelle daselbst ein Probe-Abonnement zum Preise von 1 Mark 50 Pfg. für den Monat März.

### Der Bock! \*)

Mein Freund und ich — wir beide passen  
Wie'n rechter zu dem linken Schuh,  
Und wenn wir uns Barbieren lassen,  
Sitzt er erst und ich sehe zu.  
Doch neulich bei der Bockierprobe  
Wing's umgekehrt wie beim Barbier,  
Er war noch in der Garderobe,  
Ich hatte schon der Schoppen vier.  
Und als ich gerade vor beim achten,  
Kam er erst rein, bestellte Trisch,  
Er und die andern Gäste lachten  
Und ich — fiel selig unter'n Tisch.  
Voll Bier und sonst was meine Sachen,  
Wein Freund meint: „Schauderhaft zu sehn!“  
Ich mußt' mich auf die Strumpfe machen,  
Sie zu erneuern „Goldne Jehn!“

Winter-Paletots aus prima Stoff, jezt 10 bis 18 Mk.  
Winter-Paletots aus fein. Eskimo jezt 14 bis 27 Mk.  
Winter-Paletots aus fein. Krimmer jezt 15 bis 33 Mk.  
Hohenzollern-Mäntel in schwarz,  
blau und grau Tuch jezt 18 bis 36 Mk.  
Jaquet-Anzüge aus guten Stoffen jezt 9 bis 20 Mk.  
Elegante Jaquet-Anzüge jezt 15 bis 25 Mk.  
Gesellschafts-Rock-Anzüge, 1. und  
2. reitig, jezt 20 bis 27 Mk.  
Gebroch-Anzüge aus ff. Kammgarn jezt 22 bis 36 Mk.  
Loden-Joppen zu erstaunlich billigen Preisen.  
Knaben- und Wurschen-Anzüge und Pelzerinen-  
Mäntel noch in größter Auswahl.  
Sofen von 1,60 bis 12,00 Mk.

### Bestellungen nach Maass

werden von unserem großen Stofflager vom einfachsten  
bis zum feinsten Genre unter Verleitung bewährter Kräfte zu

denkbar billigsten Preisen

ausgeführt. (7918)

## Goldene 10

10 Breitgasse 10, Ecke Kohlengasse, 10  
parterre und 1. Etage.

\*) Nachdruck verboten.

# Gänzlicher Lager-Ausverkauf.

Ich habe das umfangreiche Lager des Herrn Georg Geletneky, Elbing, bestehend aus

## Kurzwaaren, Wollwaaren, Wäsche, Leinen- und Baumwollen-Waaren zc.

käuflich übernommen, da Herr Geletneky diese Artikel aufgegeben hat, um für die Folge nur noch Nähmaschinen und Fahrräder zu führen, und beginne

am Montag, den 21. cr. mit dem Ausverkauf des Geletneky'schen Lagers zu bisher noch nicht dagewesenen billigen Preisen.

Der bequemeren Uebersicht wegen sind die Ausverkauf-Artikel gesondert ausgelegt.

**Paul Rudolphy, Danzig,**  
Langenmarkt Nr. 2.



**Ernst Hotop**  
Berlin W.  
Marburgerstraße 3,  
Ringöfen für Ziegel und Kalk. (15022)

### Ziegelmaschinen.

Prospecte kostenfr. Praktische Proben in eig. Ziegeleibetrieb.

### Triumph!

heisst das unübertroffene, allgemein als ganz vorzüglich anerkannte Salmiak-Terpentin-Waschpulver, und macht beim Einkauf genau auf die Bezeichnung „Triumph“ und unterstehende Schutzmarke (Engelkopf).  
Jede kluge und sparsame Hausfrau benutzt nach einmaligem Versuche nur noch „Triumph-Waschpulver“, weil solches für wenig Geld eine

### blendend weisse Wäsche

ohne im Geringsten die Stoffe anzugreifen, ermöglicht. Ueberall zu haben.  
Alleiniger Fabrikant:  
Kölner Seifenpulver-Fabrik  
A. Jennes,  
Köln-Riehl a. Rh.

## Dr. Valentiner's MALARIN

Patentirt (D. R. P. 87897) und Name geschützt

beseitigt schnell  
ohne jede schädliche  
Neben-Wirkung

alle Nervenregungen wie Herzklopfen, Schlaflosigkeit, ferner Migräne, Influenza, Kopfschmerzen.  
Aerztlich empfohlen!  
In Röhren- und Tabletten-Packung zu haben in den Apotheken.  
Valentiner & Schwarz, Chem. Fabrik, Leipzig-Plagwitz.

### Hygienischer Schutz.

(Kein Gummi.)  
Tausende von Anerkennungschriften von Aerzten u. A. liegen zur Einsicht aus.  
1/2 Schachtel 12 Stück . . . 2,00 Mk. Porto  
1/4 Schachtel 3,50 Mk. 1/2 5 Mk.  
1/2 Schachtel . . . . . 1,10 Mk.  
S. Schweitzer,  
Berlin O., Holzmarktstraße 69/70.  
Jede Schachtel muß nebenher, Schutzmarke D. R. G. M. 42469, trag. Auch in Drog. u. best. Preis-Verh. hab. Alle ähnl. Präparate sind Nachahm.

Soeben erschienen:  
**Eheglück!!**  
Für jeden Erwachsenen höchst belehrende Schrift über Gesunderhaltung i. d. Ehe. 80 Seit. Preis 50.-3. Franco Brief. Sanitätsbazar Steinkrauss Hamburg. (7471)

Bedeutend billiger und mindestens ebenso gut als der beste holländische Kakao ist

## Hildebrand's Deutscher Kakao

zum Preise von Mk. 2,40 das Pfund.  
Man versuche und vergleiche.  
In allen bezüglichen Geschäften Deutschlands vorräthig. (8987)  
Theodor Hildebrand & Sohn, Hofl. Sr. Maj. d. Königs, Berlin.  
Goldene Jubiläumsmedaille London 1897.

## Wegen gänzlicher Auflösung Galanterie-, Kurz- und Wollwaarengeschäfts

eröffne ich mit heutigem Tage einen  
**Total-Ausverkauf**  
in allen Abtheilungen meines umfangreichen, anerkannt nur gute, garantierte Qualitäten enthaltenden Lagers.  
Um schnellste Räumung zu erzielen, gewähre ich bei jedem Einkauf auf meine bekannt billigen und festen Preise einen Rabatt von  
**20%**  
welcher an der Cassa in Abzug gebracht wird.  
Das geehrte Publicum, besonders Modistinnen und Wiederverkäufer, werden auf diese außerordentlich günstige Kaufgelegenheit hiermit aufmerksam gemacht. (7743)

**Julius Konicki Nchf.**  
Danzig.  
Gr. Wollwebergasse 14. Gr. Wollwebergasse 14.

Tuch-Reste  
zu Knaben-Sofen und Anzügen empfohlen (7806)  
**Goetz & Schmidt**  
Große Wollwebergasse 13, nur 1. Etage.  
Reste zu Anzügen  
von 1,50 Mk. an.

**100000 Harmonikas**  
mit meiner selbstherfundenen, garantirt unübertroffenen Spirals-Claviatur-Federung habe ich bereits seit längerer Zeit vertriebt. Diese eine einzige Verbesserung wegen Preis und Gebrauchs werden meiner neuen Klaviaturfederung in dieser Zeit einsegelungen. Diese Federung ist in verschiedenen Ländern patentirt.  
In Deutschland unter D. R. G. M. No. 47483 geschützt.  
Ich vertende  
**für nur 5 Mark!**  
gegen Nachahmung, als besondere Specialität, eine elegante Concert-Claviatur-Harmonika, mit einer herrlichen 24-tönigen Orgelklaviatur, Claviatur m. Spiralsfederung und abnehmbarem Klaviaturtheil, 10 Töne, 40 breite Stimmen, 2 Bass-, 2 Register, brillante Klaviatur-Befehle, offene Klaviatur mit einem breiten Klaviatur umfange, gutem, hartem Holz mit 2 Doppelklaviatur, 2 Subalter, fortwährende Klaviatur mit Metall-Glocken, 80 cm Höhe, Verpackung und Selbstverpackung umfassen. Dieses Instrument mit harmonischem Glockenspiel nur 80 Pfg. mehr. Nur zu beziehen durch den Erfinder  
**Heinr. Fuhr, Neuenrade i. W.**  
Nachweislich ältester und größter Harmonikaverkäufer in Neuenrade.  
3- u. 6-stimmige und 2-stimmige Concert-Instrumente zu kunnend billigen Preisen, worüber Preisliste zu Diensten. (6898)

**Nur 34 Pfg.**  
für den Monat März  
kostet bei allen Postämtern und  
Landbriefträgern die täglich  
in 8 Seiten großen Formaten  
erscheinende, reichhaltige,  
liberale  
**Berliner  
Morgen-Zeitung**  
nebst „täglichem Familienblatt“  
mit interessanten Erzählungen  
sowie instructiven Artikeln  
aus allen Gebieten, namentlich  
der Haus- und Landwirth-  
schaft.  
Ihre ca. 150 000 Abonnenten  
beweisen am besten, daß die politische Haltung und das  
Weltere, welches sie für Haus und Familie an Unter-  
haltung und Belehrung bringt, großen Besatz findet.  
Probe-Nummern erhält man gratis durch die  
Expedition der „Berliner Morgen-Zeitung“, Berlin SW.

**1a. Oberschl. Würfel-u. Nusskohlen,**  
**3-fach gesiebte engl. do.,**  
**Beste schottisch. Maschinenkohlen**  
sowie  
**Brennholz in jeder beliebigen Spaltung,**  
**„echt Senftenberger Brikets“**  
**Torf und Coaks**  
empfehlen zu billigsten Tagespreisen  
**Georg Sawatzki,**  
Langfuhr, Am Markt Nr. 59. (664)

**Lunge u. Hals**  
Kräuter-Thee, Russ. Knötlich (Poligonum avic.) ist ein vorzügliches Hausmittel bei allen Erkrankungen der Luftwege. Dieses durch seine wirksamen Eigenschaften bekannte Kraut gedieht in einzelnen Districten Russlands, wo es eine Höhe bis zu 1 Meter erreicht, nicht zu verwechseln mit dem in Deutschland wachsenden Knötlich. Wer daher an **Halsschmerzen, Luftströmern (Bronchitis), Katarrh, Lungenentzündung, Keuchhusten, Asthma, Athemnoth, Brustbedrückung, Husten, Heiserkeit, Blutspeien etc.** etc. leidet, namentlich aber derjenige, welcher den Keim zur **Lungenentzündung** in sich vermutet, verlange und beziehe sich den Aussud dieses Kräuterthees, welcher auch in Packeten à 2 Mark bei Ernst Weidemann, Lindenburg a. Harz, erhältlich ist. Broschüren mit ärztlichen Aeusserungen und Attesten gratis. (101)

**Der umfangreiche Räumungs-Verkauf in unserer Möbelstoff-Abteilung bietet eine selten wiederkehrende Gelegenheit, durchweg nur gut bewährte Fabrikate aussergewöhnlich vortheilhaft einzukaufen.**

Angegebenes Preisverzeichniss hat Giltigkeit bis einschliesslich

**Donnerstag**

den 3. März.

# Räumungs-Verkauf

## Gardinen, Teppichen, Möbelstoffen, Tischdecken, Läuferstoffen.

Teppiche.	Gardinen, weiss u. crème.	Möbel-Stoffe.
Bett-Vorlagen, Silk-Plüsch, Stck. 33 Pf. Axminster-Vorlagen, neueste Dessins, 63 Pf. Stuben-Teppiche, mit fester Schnur-Einfassung, 2,60 Mk. Axminster-Sopha-Teppiche, 3/4 gross, neueste Dessins, Stück 4,55 Mk. Brüsseler Sopha-Teppiche, 135 x 200, vorzügliche haltbare Qualität, Stück 7,90 Mk. Velour-Afghan-Teppiche, 135 x 200, stilvolle persische Muster, Stück 7,70 Mk. Salon-Teppiche, 165 x 235, in reicher Muster-Auswahl, Stück 12,70 Mk. Salon-Schiras-Teppiche, 165 x 235, in nur modernem Geschmack, Stück 16,60 Mk. Salon-Prima-Turkestan, 200 x 300, Stück 23,90 Mk.	Engl. Tüll-Gardinen 1 Seite mit Bandefassung, Meter 14 Pfg. Engl. Tüll-Gardinen 2 Seiten mit Bandefassung, Meter 23 Pfg. Engl. Tüll-Gardinen Prima Qualität 2 Seiten Bandefassung, Meter 35 Pfg. Engl. Tüll-Gardinen in schönen Spachtel-Mustern, Meter 43 Pfg. Engl. Tüll-Gardinen 135 cm breit, vorzügliche Qualität, Meter 58 Pfg. Relief-Filet-Gardinen ohne Appretur, hochelegante Dessins, Mtr. 70 Pf. Relief-Spachtel-Gardinen neueste Salon-Muster, Meter 83 Pf. Stores in Blumen- u. Figuren-Muster, Stück von 1,55 Mk. Lambrequins engl. Tüll, grosse Auswahl, Stück 58 Pf. Congress-Stoffe gute Qualität, Meter 28 Pf.	Möbel-Cretonnes, grosse Auswahl, wahl, Meter 23 Pf. Möbel-Crêpes, schwere Qualität, Meter 58 Pf. Möbel-Stoffe für Sopha bezüge, 130 cm breit, Meter 88 Pf. Möbel-Damaste, einfarbig, 130 cm breit, Meter 1,15 Mk. Möbel-Brocats, 130 cm breit, reiche Dessins, Mtr. 2,30 Mk.
Steppdecken aus reinwollenem Stoff mit Reform- u. and. Futter, Stück 3,45 Mk. einen Posten Purpur-Steppd., beide Seit. gleich, Stück 85 Pf.	Läuferstoffe in jeder Breite Mtr. v. 13 Pf. <b>Linoleum</b> best. Fabrikat, grosse Auswahl, Meter 78 Pf.	Tischdecken. Persia-Tischdecken m. Franzen, St. 53 Pf. Manilla - Tischdecken mit Schnur und Quasten, Stück 1,20 Mk. Brocat-Tischdecken mit Schnur und Quasten, Stück 1,70 Mk. Coteline - Tischdecken, einfarbig, Brocat-Muster, mit Schnur und Quasten, Stück 2,20 Mk. Plüsch-Tischdecke, einfarbig, mit hocheleganter Bordüre, 5,45 Mk.
Gummitischdecken Stück 33 Pfg. Sopha - Kissen Stück 35 Pfg. Portièren-Ketten Stück 11 Pfg. Gardinenstangen nussbaum und mahagoni, Stück 57 Pfg. Rosetten Stück 7 Pfg.	Einen Posten abgepasste <b>Rouleaux</b> gestreift u. Land schaftsmuster Stück 93 Pfg.	

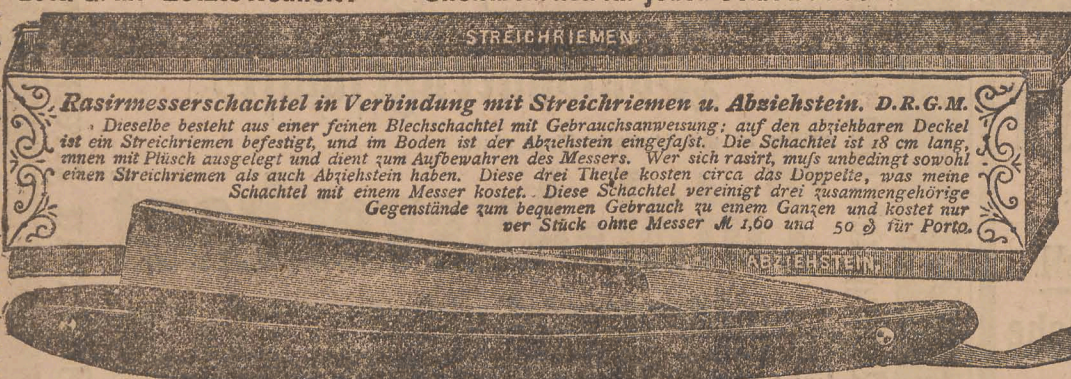
**Bauern-Tische** Stück 1,80 Mk.  
**Salon-Säulen** Stück 2,10 Mk.

# Warenhaus Hermann Katz & Co.

**D. R. G. M. Letzte Neuheit! — Unentbehrlich für jeden Selbstrasierer! — Letzte Neuheit! D. R. G. M.**

**Rasirmesserschachtel in Verbindung mit Streichriemen u. Abziehstein. D. R. G. M.**

Dieses besteht aus einer feinen Blechschachtel mit Gebrauchsanweisung; auf den abziehbaren Deckel ist ein Streichriemen befestigt, und im Boden ist der Abziehstein eingefasst. Die Schachtel ist 18 cm lang, innen mit Plüsch ausgelegt und dient zum Aufbewahren des Messers. Wer sich rasiren, muss unbedingt sowohl einen Streichriemen als auch Abziehstein haben. Diese drei Theile kosten circa das Doppelte, was meine Schachtel mit einem Messer kostet. Diese Schachtel vereinigt drei zusammengehörige Gegenstände zum bequemem Gebrauch zu einem Ganzen und kostet nur vier Stück ohne Messer M. 1,60 und 50 Pf. für Porto.



14 Tage Probevers. in Stahl- u. Waff.-Fabrik von Friedrich Wilhelm Engels, Nümmen-Grätrath b. Solingen No. 104 die abgebild. Rasirmesserschachtel, od. feinste Qualität Rasirmesser Nr. 206 z. M. 1,50, Nr. 209 z. M. 2,50, Nr. 221 extra f. M. 4. Sicheh. Rasirmess. od. Apparat. wohn. j. jed. Ungeübte i. rasir. od. f. zu rasir. v. St. M. 3. Jeder erhält umsonst, wer 3 St. a. einm. nimmt: 1 ff. D. einm. nimmt: 1 ff. D. einm. nimmt: 1 ff. D.

**Direct von Aachen!**

weltberühmt durch fast auf allen Ausstellungen prämierte Tuche liefern wir zu **hervorragend niedrigen Preisen Herren-Anzug- und Paletot-Stoffe** von einfachst. bis feinsten in reeller Waare. Vorzügl. erstklassige Musterauswahl senden Jedem franco ohne Kaufzwang. Weit über 1000 ehrende Anerkennungs-schreiben beweisen uns. tadellose Lieferung. Die Zahl der uns allein im Jahre 1897 durch uns geschmackvollen, gediegenen Tuche und billigen Preise erworbenen neuen Kunden beträgt **11860** da sie sich durch unsere Bücher ergibt!! uns. seit 1893 bekannte und beliebte Specialität wird in schwarz, blau, braun geliefert und kosten 3 Mtr. zum gediegenen Anzuge **12 Mark.**

**Monopol-Cheviot**

Zahlreiche Empfehlungen. Garantie für reine Wolle, echte Farbe. (6409)

**Wilkes & Cie., Tuchindustrie, Aachen No. 427.** Man bittet genau zu adressiren.

**Frauenschutz**

Patent in allen Culturstaaten! Wirkung absolut unfehlbar! Unschädlichkeit u. Sgl. Gerichtschemiker garantirt. **Arztlich empfohlen.** höchste Auszeichnungen. Broschüre gratis. u. discret 50 S. Briefm. Rückvergütung 6. Bestell. Emma Mosen-thal, jr. Gebarmme Sebastiaustr. Nr. 43, Berlin S. (7907)

**Haararbeit** aller Art wird sauber und billig angefertigt L. Soetbeer, Pfeife, 2. Damm Nr. 4.

**Meyer's Conversations-Lexikon,** 5. neueste Auflage, jetzt complet, liefert sofort sämtliche erschienenen 17 Bände franco auf einmal ohne jede Anzahlung zu Originalpreisen gegen Monatsraten von 3 M. Gefällige Offerten erbeten unter 07902 an die Expedition d. Blatt.

**Künstl. Zähne, Plomben,** Reparaturen etc., billigste Preise. A. Neuhoff, Schüffeld. 18. (7684)

**Technikum Maschinen- & Elektrotechniker,** für Hildburghausen für Baugewerk- & Bahntechnik etc. Nachhilfskurse. Ratke, Herzogl. Direktor. (489)

**Für Wagenkranke** und Reconvalescenten vers. ich, als Specialität, in selbstgefert. n. ärztl. Vorsch. ausgewählten, garantirt reinen, vorzüglichen **Rothen Rheinweine,** 12 Flaschen Mk. 15. Nachn. (7904) Fritz Ritter, Kreuznach, Rheinwein-Kellerei, gegr. 1879.

**Antiquarische Musikalien** beliebte Salonstücke und Läufe f. Clavier u. Vieler für eine Singstimme (aus der Leihanstalt) offerirt den Bogen mit 10 Pfg. **Hermann Lau,** Musikalien-Handlung, Langgasse 71. (7686)

**Fort mit den Hosenträgern!** Vertreter gesucht. Zur Ansicht erhält jeder franco geg. Franco-Rücksend. 1 Gefundheits-Spiralhofenhalter. Bequem, stets pass. gel. Haltg. keine Abemnoth, kein Druck, kein Schweiß, kein Knopf. Nr. 125. Dreieim. 3 St. 3 M. p. Nachn. S. Schwarz, Berlin S. 32, Neue Jacobstr. 9. (7905)

**Brauer-Akademie zu Worms** zahlreich besucht von Bierbrauern aus allen Ländern, beginnt den Sommer-Cursus am 2. Mai. Programme zu erhalten durch die Direction. (7901)

Die Garnison-Verwaltung Danzig hat die Abnahme des alten Lagertröbes zu verdingen. Angebote sind bis zum 26. Februar d. J., Vormittags 11 Uhr, Seilige Geisgasse 108 einzureichen. Bedingungen liegen daselbst aus. (7789)

**Stralencischen Blumenhof,** Echte Kieler Sprossen, Riosen-Neunaugen, Sardinien, Philippe & Canaud, Straß. Gänseleber-Pasteten empfiehlt (7894)

**Gustav Seiltz,** Sandgasse 21, vis-à-vis der Kaiserlichen Post. (7766)

**Stroh** alle Sorten Flegel, und Maschinen- giebt ab Tüchel, Sommerau bei Altsfelde. (7766)

**Unsere Mandarinens-Daune** bewährt sich vorzüglich!

Mandarinen-Damen u. Halbdamen, speciell geeignet zur Füllung von Deckbetten u. Kissen, in den Preislagen: 1,25, 1,50, 1,75, 2,25, 3,00. Böhmisches Bettfedern und Damen, doppelt gereinigt, staubfrei und geruchlos, in allen Preislagen von 45 Pfg. pro Pfund an. Eiserne Bettgestelle, Matratzen und Keilkissen.

# Walter & Fleck.

Locales.

\*Vacanzen im Bezirke des 17. Armecorps. Nach dem 1. April 1898, der Dienort wird bei der Einberufung...

\*Verein zur Förderung des Deutschthums. In Zukunft soll demnach eine Ortsgruppe des Vereins gegründet werden...

\*Ursach-Schiedsgericht. In der unter dem Vorsitz des Herrn Regierungsraths...

\*Zur Dirschau-Pr. Stargarder Wahl. Zu dem Antrage der Wahlprüfungs-Commission des Abgeordnetenhauses...

Provinz.

\*Pugis, 17. Febr. Das diesjährige Militärlagergeschäft findet in der Zeit vom 8. bis 11. März statt...

\*Erling, 17. Februar. Heute Abend hielt der Landwirtschaftliche Localverein Erling in der Wirtseine monatliche Sitzung...

\*Stargard, 17. Februar. Der bankleide Beamte beim Bau des königl. Landgestüts...

\*Stargard i. P., 16. Febr. Zwei blühende Menschenleben sind in der vergangenen Nacht der Kohlengasvergiftung zum Opfer gefallen...

\*Leckau, 17. Febr. Gestern fand bei dem Gutsbesitzer Herrn Klatt eine Versteigerung von Zuchtvieh...

\*Konitz, 17. Febr. In der heutigen Sitzung der Stadterordneten nahmen dieselben zunächst Kenntniz davon, daß der Bezirksausschuß...

\*Schlesau, 17. Febr. In dem Dorfe Prechlau, hiesigen Kreises, spielte sich vor kurzer Zeit ein wahrer Zigeunerroman ab...

\*Kirchliche Nachrichten für Sonntag, den 20. Februar. St. Marien. Vorm. 8 Uhr Herr Diakon Braunmeyer...

\*Wittig, am 11. Uhr Kindergottesdienst derselbe. Nachm. 3 Uhr Verammlung der confirmirten Jünglinge...

\*Bethaus der Brüdergemeinde. Johannisstraße 18. Nachm. 6 Uhr Herr Prediger Budmensch...

\*Zahl der Abegg-Stiftung. Mauerweg 3. Abends 7 Uhr Caritative Vereinigung...

\*Freie religiöse Gemeinde. Scherler'sche Allee, Poggenpohl 16. Vorm. 10 Uhr Herr Prediger Frenkel...

\*Franziska, 29. 1. Tr. Religiöse Verammlungen Sonntag Nachmittags 3 Uhr Thema: „Gebet ist eine Auserhebung“...

\*St. Hedwigs-Kirche. Vorm. 9 1/2 Uhr Hochamt und Predigt Herr Pfarrer Reimann...

\*Zohpt. Evangelische Kirche. Anfang des Gottesdienstes Vormittags 9 1/2 Uhr. Herr Pfarrer Conrad...

\*Erling. St. Nicolai-Pfarrkirche. Vormittags 9 1/2 Uhr Herr Caplan Kranich...

\*Stargard. St. Katharinen-Kirche. Vorm. 10 Uhr Herr Superintendent Dreger...

\*Erling. St. Nicolai-Pfarrkirche. Vormittags 9 1/2 Uhr Herr Caplan Kranich...

\*Stargard. St. Katharinen-Kirche. Vorm. 10 Uhr Herr Superintendent Dreger...

\*11 1/2 Uhr Kindergottesdienst. Abends 5 Uhr Herr Pfarrer Nies...

\*St. Annen-Kirche. Vorm. 10 Uhr Herr Pfarrer Walleffe...

\*Seil. Leidham-Kirche. Vorm. 10 Uhr Herr Superintendent Schifferdecker...

\*St. Paulus-Kirche. Vormittags 10 Uhr Herr Prediger Knopf...

\*St. Petrus-Kirche. Vorm. 10 Uhr Herr Prediger Dr. Maywald...

\*St. Petrus-Kirche. Vorm. 10 Uhr Herr Prediger Dr. Maywald...

\*St. Petrus-Kirche. Vorm. 10 Uhr Herr Prediger Dr. Maywald...

\*St. Petrus-Kirche. Vorm. 10 Uhr Herr Prediger Dr. Maywald...

\*St. Petrus-Kirche. Vorm. 10 Uhr Herr Prediger Dr. Maywald...

\*St. Petrus-Kirche. Vorm. 10 Uhr Herr Prediger Dr. Maywald...

\*St. Petrus-Kirche. Vorm. 10 Uhr Herr Prediger Dr. Maywald...

Handel und Industrie.

Stettin, 18. Febr. Spiritus loco 42.30 Geld. Berlin, 18. Febr. Die heute vom Centralausschuß...

Hamburg, 18. Febr. Kaffee good average Santos per März 30 1/4...

Bremen, 18. Febr. Raffinirtes Petroleum. (Officielle Notirung der Bremer Petroleum-Börse)...

Paris, 18. Febr. Getreidemarkt. (Schlußbericht.) Weizen behauptet...

Antwerpen, 18. Febr. Petroleum. (Schlußbericht.) Raffinirtes Toppe weiß loco 14 bez. u. Br. per Februar...

New-York, 17. Febr. Weizen eröffnete fest mit bedeutend höheren Preisen...

Chicago, 17. Febr. Weizen setzte bedeutend höher ein infolge Käufe aus Anlaß knapper Vorräthe...

Bericht über Preise im Kleinhandel in der hiesigen Markthalle für die Woche vom 13. Februar bis 19. Februar 1898...

Berliner Börse vom 18. Februar 1898.

Table with columns for various securities and their prices, including Deutsche Reichsbank, Preuss. consold. Anl., and various bonds.

Table with columns for various securities and their prices, including Deutsche Reichsbank, Preuss. consold. Anl., and various bonds.

Table with columns for various securities and their prices, including Deutsche Reichsbank, Preuss. consold. Anl., and various bonds.





# Stadt-Theater.

Direction: Heinrich Rose.  
Sonnabend, den 19. Februar cr.  
Abonnements-Vorstellung. P. P. A.

16. Classiker-Vorstellung.

Bei ermäßigten Preisen.

## Die Ahnfrau.

Trauerspiel in 5 Acten von G. Grillparzer.

Regie: Franz Schiefe.

Personen:

- |                        |                   |
|------------------------|-------------------|
| Graf Benko von Borotin | Franz Schiefe.    |
| Bertha, seine Tochter  | Fanny Rheinen.    |
| Jacomin                | Ludwig Lindtloff. |
| Boleslav               | Max Kirchner.     |
| Günther, Castellan     | Bruno Galleiste.  |
| Ein Hauptmann          | Franz Wallis.     |
| Ein Soldat             | Josef Kraft.      |
| Walther, ein Soldat    | Hugo Schilling.   |
| Die Ahnfrau des Hauses | H. Melzer-Born.   |

Größere Pause nach dem 2. und 4. Act.

Eine Stunde nach Beginn der Vorstellung Schnittbillets für Stichpartie à 50 Pf.

Casseneröffnung 6 1/2 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Sonntag, den 20. Februar.

Nachmittags 3 1/2 Uhr. Ende 6 Uhr.

Bei ermäßigten Preisen.

Jeder Erwachsene hat das Recht ein Kind frei einzuführen.

## 20000 Mark Belohnung.

Poste mit Gesang in 4 Acten von Leon Treptow.

Musik von Steffens.

Regie: Max Kirchner. Dirigent: Franz Göge.

Personen:

- |   |                   |
|---|-------------------|
| Hugo Meppes, Schirmfabrikant en gros                                  | Max Kirchner.     |
| Dorothea, Wittwe, seine Schwester                                     | H. Melzer-Born.   |
| Franzchen, deren Tochter  | Laura Hoffmann.   |
| Paula Sellwald, eine junge Wittwe, Meppes' Nichte                     | Ella Gräner.      |
| Mogel, Rechtsanwält   | Franz Schiefe.    |
| Clara, dessen Nichte, Paula's Gesellschafterin                        | Gilli Klein.      |
| Otto Schindler, Rentier   | Ludwig Lindtloff. |
| Reinhold Sternau, Maler, Professor an der Akademie                    | Curt Gähne.       |
| Senne   | Josef Kraft.      |
| Petermann   | Franz Wallis.     |
| Theophil Krospe, Mobelfteher  | Alex. Calliano.   |
| Gustav Kolbe, Gas- und Wasserarbeiter                                 | Emil Berthold.    |
| Thusewida Papendiek, Vorsteherin eines Mädchenpensionats in Magdeburg | Annakutscherra.   |
| Kinden  | Mizi Martin.      |
| Mädchen   | Jda Calliano.     |
| Kinden Pensionärinnen und Franzens Freundinnen                        | Agathe Schekirka. |
| Kinden  | Marie Wendel.     |
| Kinden  | Marie Bloßfeld.   |
| Kinden  | Genr. Schilling.  |
| Ede, Lehrjunge  | Elisbeth Berger.  |
| Stette } bei Meppes   | Laura Germink.    |
| Ein Briefträger   | Emil Werner.      |
| Ein Schutzmann  | Albert Caspar.    |
|   | Hugo Schilling.   |

Abends 7 1/2 Uhr.

Außer Abonnement. P. P. B.

Erstes Auftreten von Ernst Arndt nach seiner Krankheit.

## Die Geisha

oder

Eine japanische Theehaus-Geschichte.

Operette in 3 Acten von Owen Hall. Musik von Sidney Jones.

Deutsch von E. M. Kocher und Julius Freund

Regie: Director Heinrich Hofe und Ernst Arndt.

Dirigent: Franz Göge.

Die Ballet-Arrangements sind einstudirt von der Balletmeisterin Leopoldine Gittersberg.

Personen:

- |  |                  |
|--|------------------|
| Wun-hi, ein Chinese, Eigentümer des Theehauses „Zehn Tausend Freuden“    | Ernst Arndt.     |
| D Mimosa San   | Marietta Zinke.  |
| D Kitu San   | Elisbeth Berger. |
| D Nana San   | Paula Verdy.     |
| D Kintoto San  | Gilli Klein.     |
| D Komurafaki San   | Marie Wendel.    |
| Lieutenant Reginald Fairfax  | Eduard Nolte.    |
| Lieutenant Brownville  | Emil Berthold.   |
| Lieutenant Cunningham  | Alex. Calliano.  |
| Lieutenant Grimston  | Curt Gähne.      |
| Midshipman Tommy Stanley   | L. Gittersberg.  |
| Marquis Imari, Polizeipräsident und Gouverneur einer japanischen Provinz | Max Kirchner.    |
| Lieutenant Katana, von der Kaiserlich japanischen Artillerie             | Emil Sorani.     |
| Lady Constance Wynne   | H. Melzer-Born.  |
| Molly Seamore  | Kath. Gähler.    |
| Edith Grant  | Laura Hoffmann.  |
| Eitel Harst  | Else Walden.     |
| Juliette, eine Französin, Dolmetscherin                                  | Ella Gräner.     |
| Nami   | Annakutscherra.  |
| Zatamini, Polizeisergeant  | Emil Davidsohn.  |
| 1. Käufer  | Bruno Galleiste. |
| 2. Käufer  | Emil Werner.     |
| 3. Käufer  | Hugo Schilling.  |
| 4. Käufer  | Hugo Germink.    |
| 5. Käufer  | Paul Martin.     |
| 6. Käufer  | Carl Harst.      |
| Ein Cooke  | Alfred Meyer.    |
| Ein Mädchen  | Jda Calliano.    |
| Ein Mädchen  | Angel Morvand.   |

Dienerinnen (Mousmés genannt), Kulis, Wachen, Käufer.

Zeit: Die Gegenwart. Das Stück spielt in Japan außerhalb der mit Europa laut Vertrag festgesetzten Grenze.

Spielplan:

Montag. Bei erhöhten Preisen. Außer Abonnement. P. P. C. Zweites Gastspiel der Kgl. Kammerfängerin Fanny Moran-Olden. Die Jüdin. Oper.

Dienstag. Abonnements-Vorstellung. P. P. D. Bei ermäßigten Preisen. Eine tolle Nacht.

Mittwoch. Außer Abonnement. P. P. E. Erstes Auftreten nach ihrer Krankheit und Benefiz für Filomena Staudinger. Die Welt, in der man sich langweilt. Lustspiel.

**Regenschirme** (9788)

von 1,50—36 Mk. Neue Bezüge und Reparaturen.

**Adalbert Karau,**

Danzig. Schirm-Fabrik. Langgasse 35.

# Walter & Fleck

Langgasse 78. Danzig. Langgasse 78.

Der Räumungs-Verkauf von abgepaßten Teppichen, Läuferstoffen, Linoleum, Gardinen, Portièren, Tisch-, Schlaf- und Reise-Decken zu erheblich herabgesetzten Preisen wird bis Ende der nächsten Woche fortgesetzt.

(7951)

## Schuh-Bazar-Vereinigung

Theodor Werner,

3 Grosse Wollwebergasse 3

empfiehlt

**Ballschuhe**

aus Leder mit eleg. Atlasschleife,

von **Mk. 2,25** an.

**Ballschuhe**

aus Lackleder, elegant,

von **Mk. 3,25** an.

**Ballschuhe**

in allen Farben

von **Mk. 2,75** an.

**Ballschuhe**

Lacktuch mit Schleife,

von **Mk. 1,50**.

Motto: Deutschem Fleiß der Preis.

**Gust. Springer Nachf. DANZIG**

Danziger Liquöre

**„Kiaotschau“**

Ausserordentlich bekömmlicher, wohl-schmeckender Magenliquör, per Flasche (1/2 Liter) Mk. 1.50. Postkosten, enthaltend 2 Flaschen Mk. 4.— incl. franco.

(7649)

**Bensdorps**

reiner holländ.

**Cacao**

Ist unübertroffen! Man lasse sich nicht durch Anpreisung minderwerthiger Waare beeinflussen, welche bei billigerem Preise dennoch zu theuer ist.

(8307)

**Gigaretten Petersburg**

mit Rauchfänger, Staubfänger und Nicotinsammler, also der Gesundheit nicht nachtheilig, geschäftlich geschickt, aus besser russischer Mischung, möglichstehend u. elegant verpackt, empfiehlt

10 Stück zu 20 Pfg., 100 Stück 1,80 Mk., 500 Stück 8,50 Mk., 1000 Stück 16,00 Mk.

**P. Pokora, Cigaretten-Fabrik,**  
Neustadt Westpr. Nr. 254.

In Danzig ist die Niederlage bei **A. Rohde Nachf.** Gaudthor Nr. 8.

(8381)

**Käse-Offerte.**

Schweizer und Tilsiter Käse, alte vollfette Waare, etwas weich und pikant, pro Pfund 60 und 70 S., sowie halbfetten Tilsiter Käse, pro Pfund 40 und 50 S., empfiehlt

**E. Reimann,** (7288)  
Nr. 87 Altstadtischer Graben Nr. 87.

Monogramme in Gold u. Seide werden billig gefertigt Fraueng. 52, 1 Tr. (5388) | Weiden-Bandstöcke, harter Qualität, Geheilt u. alle inn. u. äuß. Krankheiten, Nardenkötter, Münsteri. W. (5911) | verkauft Gut Polm. (7595)







Zur Familienzeit.

(Nachdruck verboten.)

Bilderrätsel.



Capitälrätsel.

Als mein Schwager...

Zoogroph.

Es trübt die Sonne...

Sie spricht zur Freundin...

Und so was künkt sie...

Der junge Officier...

„Nun entschleibe dich...

„Du es mir so schwer...

„Mein Himmel! rief...

„Sophia auf, wie ist...

„Ich danke Dir für...

„Nun! rief Walter...

„Den Koffer will ich...

„Der junge Officier...

„Der Koffer will ich...

„Den Koffer will ich...

„Der junge Officier...

„Der Koffer will ich...

„Den Koffer will ich...

„Der junge Officier...

„Der Koffer will ich...

gut verfort auf. Einem Eier...

Man kauft gebrauchte...

Man kauft gebrauchte...

Man kauft gebrauchte...

Man kauft gebrauchte...

Man kauft gebrauchte...

Man kauft gebrauchte...

Man kauft gebrauchte...

Man kauft gebrauchte...

Man kauft gebrauchte...

Man kauft gebrauchte...

Man kauft gebrauchte...

Man kauft gebrauchte...

Man kauft gebrauchte...

Man kauft gebrauchte...

Man kauft gebrauchte...

Man kauft gebrauchte...

Man kauft gebrauchte...

Man kauft gebrauchte...

Advertisement for 'Sonnenbad' (Sun Bath) featuring a large illustration of a sun and a person, with text 'Unterhaltungs-Beilage' and 'Dingiger Heueste Nachrichten'.

Unterhaltungs-Beilage. Dingiger Heueste Nachrichten. Jahrgang 1898.

Dein Herz ein Acker.

Nimmer wird die Ernte begreifen! Wenn nicht ist das Saatfeld...

Unter der Maske.

Einige Gesellschaften... Einem entsetzte dich nur kurz... Du es mir so schwer... Mein Himmel! rief der Officier...

Cementmörtel.

Cementmörtel für eiserne Traversen und Gegenstände im Keller...

Man kauft gebrauchte...

Man kauft gebrauchte...

Man kauft gebrauchte...

Man kauft gebrauchte...

Man kauft gebrauchte...

Man kauft gebrauchte...

Man kauft gebrauchte...

Man kauft gebrauchte...

Man kauft gebrauchte...



# Skanowanie i opracowanie graficzne na CD-ROM :



ul. Krzemowa 1

62-002 Suchy Las

[www.digital-center.pl](http://www.digital-center.pl)

[biuro@digital-center.pl](mailto:biuro@digital-center.pl)

tel./fax (0-61) 665 82 72

tel./fax (0-61) 665 82 82

**Wszelkie prawa producenta i właściciela zastrzeżone.**

**Kopiowanie, wypożyczenie, oraz publiczne odtwarzanie w całości lub we fragmentach zabronione.**

**All rights reserved. Unauthorized copying, reproduction, lending, public performance and broadcasting of the whole or fragments prohibited.**